



# THÜRINGENFORST

## Medieninformation 01/2022

### ThüringenForst mit frischem Logo

Die Logotype, landläufig als Firmenlogo bezeichnet, ist das Gesicht eines Unternehmens. ThüringenForst hat jüngst seine Wort-Bild-Marke angepasst – nicht zuletzt, um die Weiterentwicklung des Selbstbildes optisch zu unterstreichen

*Erfurt (hs):* Ein großer Teil der Thüringerinnen und Thüringer dürfte die Logotype ThüringenForst kennen. Schon 1994 eingeführt, wurde die Wort-Bild-Marke mit dem markanten grünen Quadrat auf der zweiten Worthälfte, im Laufe der Jahrzehnte durch die forstlichen Kommunikationsexperten kontinuierlich gepflegt und dem sich stetig weiterentwickelnden Selbstbild der staatlichen Forstverwaltung angepasst. 2015 wurde die Logotype ThüringenForst letztmalig verändert und mit einem Claim ergänzt: Wir machen den Wald. Für Sie! In Zeiten des Klimawandels und dessen schwerwiegenden Folgen für den Wald und die Forstwirtschaft im Freistaat, transportiert dieser Claim eine Botschaft, die ThüringenForst nunmehr als überholt ansieht. Deshalb fiel die Entscheidung, diesen ab 2022 vollständig entfallen zu lassen. Daneben beschäftigten sich die Grafiker aber auch mit dem markanten grünen Quadrat über der Wortmarke. Als Sinnbild für die Jahrhundert-Herausforderung Waldumbau, die für klimastabile Mischbestände und artenreiche, stufige Wälder steht, wurde eine kleine, aber feine Änderung an der Bildmarke vorgenommen: Laubwälder, stilisiert als Wellenlinien, stehen künftig „über“ den Nadelwäldern, stilisiert als Winkelsymbol. Mit dem priorisierten obersten Kreisbogen unterstreicht ThüringenForst zudem die Sicherstellung der Multifunktionalität der ihr anvertrauten Wälder, mithin die gleichzeitige Erfüllung der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktionen. Denn Schutz durch Nutzung ist weiterhin prägende Handlungsmaxime der ThüringenForst-AöR.

### Schutz durch Nutzung als prägende Handlungsmaxime

„ThüringenForst entwickelte 1993 als erste staatliche Forstverwaltung in Deutschland eine ganzheitliche Unternehmensidentität. Ein Verhaltenskodex für die Beschäftigten, Kommunikationsregeln für Wort und Schrift und ein abgestimmtes Unternehmensdesign sind die Grundpfeiler dieser Strategie“, so Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Eine junge Erfurter Kommunikationsagentur, heute eine

06.01.2022

**Bearbeiter/Durchwahl**  
Dr. Horst Sproßmann/-2060

**Zentrale**  
ThüringenForst  
Anstalt öffentlichen Rechts  
Hallesche Straße 20  
99085 Erfurt  
Tel.: +49 (0)361 57 401 2050  
Fax: +49 (0)361 57 201 2250  
zentrale@forst.thueringen.de  
www.thueringenforst.de

**Verwaltungsratsvorsitzender**  
Staatssekretär Torsten Weil

**Vorstand**  
Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt  
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

**Eingetragen beim**  
Amtsgericht Jena  
HRA 503042  
St.-Nr.: 151/144/09607  
USt.-ID: DE 811570658  
Finanzamt Erfurt

**Bankverbindung**  
Thüringenforst – Zentrale  
Landesbank Hessen-Thüringen  
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93  
SWIFT-BIC HELADEF820

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter [www.thueringenforst.de/datenschutz](http://www.thueringenforst.de/datenschutz). Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an [datenschutz@forst.thueringen.de](mailto:datenschutz@forst.thueringen.de).



# THÜRINGENFORST

der größten Werbeagenturen Mitteldeutschlands, wurde 1993 mit ins Boot geholt. Diese entwickelte die Wort-Bild-Marke ThüringenForst, die sofort überzeugte und 1994 offiziell eingeführt wurde. Seitdem wurde die Marke vier Mal grafisch fortentwickelt: 2012, 2013, 2015 und nunmehr 2022.

### **Klimawandel setzt neue Rahmenbedingungen für nachhaltige Forstwirtschaft**

„Der Klimawandel und seine Folgen für die heimischen Wälder zeigt, dass ein Umdenken Platz greifen muss. Nachhaltige, naturnahe Forstwirtschaft ist die Lösung - artenreiche, strukturierte und klimastabile Nadel- und Laubmischwälder der richtige Weg“, so Gebhardt abschließend.

Mag die neue Wort-Bild-Marke der ThüringenForst-AöR, die in den nächsten Monaten Stück für Stück die bisherige Markenverwendung ablöst, ein kleines Zeichen nach außen sein, für die heimischen Wälder im Freistaat signalisiert es einen großer Schritt in Richtung Zukunftsfähigkeit.

Wörter: 386, Zeilen: 041

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann  
Leiter der Stabsstelle Kommunikation, Medien

**Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!**

### **Organisationsporträt**

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar), bietet Dienstleistungen (z. B. Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an und entwickelt nachhaltige Lösungen zum Schutz, zur Anpassung und zur Bewirtschaftung der Wälder im Interesse der Gesellschaft. Mit 24 Forstämtern und 281 Forstrevieren ist sie in Thüringen flächendeckend aufgestellt. Die ThüringenForst-AöR, eine Institution des Freistaats, beschäftigt knapp 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Leidenschaft die Thüringer Wälder sind. Der Jahresumsatz liegt zwischen 110 bis 120 Millionen Euro. Das Cluster Forst & Holz sichert im Freistaat Thüringen über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – und ist damit die viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter [www.thueringenforst.de](http://www.thueringenforst.de).